

**Gesellschaftslehre 9 / 1. Halbjahr Unterrichtsvorhaben I: Klimawandel- Betrifft uns Alle**

**Übergeordnete Sach- und Methodenkompetenzen:**

**Inhaltsfeld 4: Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft** (Jgst. 7-10, Zweite Stufe)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Regionale und globale Folgen der Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt am Beispiel des Klimas

Inhalt	Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Urteils-, Handlungs-)	Didaktischer Zugriff	Elementare Termini
Wetterküche Atmosphäre Treibhaus Erde Spürbare Folgen der Erderwärmung	Die Schülerinnen und Schüler... - SK: erklären die Hauptursachen sowie die regionalen und globalen Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels.	Diagramme interpretieren  Szenariotechnik anwenden	Atmosphäre Wetter Temperaturveränderung UV-Strahlung Treibhauseffekt Treibhausgase Schmelzen des Gletschereises Meeresspiegelanstieg Ozonloch Ppm- parts per million Umweltpolitik
Kampf gegen das Ozonloch Australien als Verlierer des Klimawandels Das 21. Jahrhundert entscheidet	- SK: beschreiben ausgewählte politische Maßnahmen zur Bewältigung der ökologischen Herausforderungen durch den Klimawandel. - UK: beurteilen Lösungsstrategien und politische Vereinbarungen zur Reduzierung der globalen Erwärmung im Hinblick auf ihre ökologische Wirksamkeit sowie ihre gesellschaftliche Durchsetzbarkeit		Ozonloch Ppm- parts per million Umweltpolitik

**Leistungskontrolle:** Interpretation eines Klimaszenarios

## Unterrichtsvorhaben II: Europa anders betrachtet

### **Inhaltsfeld 1: Herrschaft, Partizipation und Demokratie** (Jgst. 7-10, Zweite Stufe)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Das politische System der Europäischen Union: Entwicklungen, Chancen und Herausforderungen

### **Inhaltsfeld 2: Wirtschaft und Arbeit** (Jgst. 7-10, Zweite Stufe)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wettbewerb europäischer Regionen im Kontext von Transformation und Integration

Inhalt	Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Urteils-, Handlungs-)	Didaktischer Zugriff	Elementare Termini
Europa im Alltag	Die Schülerinnen und Schüler... - SK: beschreiben die Entwicklung Europas zu einem zunehmend einheitlichen und vielfältig verflochtenen Wirtschaftsraum.		„Gurkenverordnung“
Europa im Einigungsprozess Gestaltungsfeld Europäische Union <b>Berufswahlorientierung</b>	- SK: beschreiben das politische System der Europäischen Union sowie die Wahlen zum Europäischen Parlament. - UK: bewerten die Bedeutung des Rechtes auf Wahlen für alle Bürgerinnen und Bürger in der Europäischen Union.	Schaubilder interpretieren	EWG EU Europäische Zentralbank Europäischer Gerichtshof Europäischer Rechnungshof Europäisches Parlament Europäischer Rat Europäische Kommission  Vertrag von Lissabon

<p>Erfahrungsfeld Europa Gleiche Lebensbedingungen schaffen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK: erläutern die Chancen und Herausforderungen der EU an ausgewählten Beispielen.</li> <li>- SK: stellen den durch Integration und Transformation bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel der Staaten in Mittel- und Osteuropa dar.</li> </ul>		<p>Kulturhauptstadt Europäische Identität</p> <p>Disparität Strukturfonds Strukturpolitik BIP</p>
<p>Europa im Kleinen: Euroregion PAMINA Deutsche Wirtschaft in Europa</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- UK: beurteilen die Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Struktur- Regionalpolitik im nationalen und europäischen Zusammenhang.</li> <li>- UK: beurteilen an Beispielen die verschiedenen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Interessen der EU-Mitgliedstaaten.</li> </ul>		<p>Integration Euregio</p> <p>Nettozahler Nettoempfänger Binnenmarkt</p>
<p>Raumentwicklungsmodelle in Europa</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK: erläutern Raummodelle zu den Aktiv und Passivräumen in Europa.</li> </ul>		<p>Modell Verdichtungsraum Peripherie</p>
<p>Erweiterung der EU?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK: erläutern die Chancen und Herausforderungen der EU an ausgewählten Beispielen.</li> </ul>	<p>Journalistische Darstellungsform en</p>	<p>Europarat Beitrittskandidat</p>

## Unterrichtsvorhaben III: Eine Welt- ungleiche Welt

### **Inhaltsfeld 7: Disparitäten** (Jgst. 7-10, Erste Stufe)

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten
- Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen

### **Inhaltsfeld 3: Internationalisierung und Globalisierung** (Jgst. 7-10, Erste Stufe)

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Chancen und Risiken des Dritte-Welt Tourismus für die Entwicklung der Zielregion

### **Inhaltsfeld 4: Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft** (Jgst. 7-10, Erste Stufe)

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Grenzen der Tragfähigkeit der Erde unter dem Einfluss demographischer und ökonomischer Prozesse
- Quantitatives versus qualitatives Wachstum, das Prinzip des nachhaltigen Wirtschaftens

### **Inhaltsfeld 6: Identität, Lebenswirklichkeit und Lebensgestaltung** (Jgst. 7-10, Erste Stufe)

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ursachen und Folgen der regional unterschiedlichen Verteilung, Entwicklung und Altersstruktur der Bevölkerung in Industrie- und Entwicklungsländern
- Wachsen und Schrumpfen als Problem von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern sowie daraus resultierende Auswirkungen auf die Lebensgestaltung

Inhalt	Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Urteils-, Handlungs-)	Didaktischer Zugriff	Elementare Termini
Hungern müsste niemand, wenn... Ernährungssituation auf der Erde Bevölkerungsentwicklung	Die Schülerinnen und Schüler... - SK: erläutern das Konzept der Tragfähigkeit der Erde vor dem Hintergrund von Bevölkerungswachstum und Ernährungsproblematik. - SK: stellen Ursachen und Folgen der	Analyse von Bildern	FAO Grundnahrungsmittel  Überernährung

	<p>räumlich unterschiedlichen Entwicklung der Weltbevölkerung und damit verbundene Auswirkungen auf die Lebensgestaltung dar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- UK: bewerten die Auswirkungen von Maßnahmen zur Sicherung und Erweiterung der Tragfähigkeit der Erde.</li> <li>- UK: beurteilen Maßnahmen der Bevölkerungspolitik im Hinblick auf ihre gesellschaftlichen und individuellen Auswirkungen.</li> </ul>		<p>Unterernährung Mangelernährung</p> <p>Wachstumsrate Demographischer Übergang Familienplanung</p>
<p>Entwicklungsstand messen Entwicklung ist weiblich Flucht aus der Armut</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK: beschreiben an Hand geeigneter Indikatoren Unterschiede des Entwicklungsstandes unterschiedlicher Volkswirtschaften bzw. Regionen.</li> <li>- SK: unterscheiden das quantitative Wachstum (gemessen am BIP) vom qualitativen Wachstum (gemessen am HDI) anhand konkreter Beispiele.</li> </ul>		<p>Human Development Index Bruttonationaleinkommen Entwicklungsland Schwellenland</p> <p>Mikrokredit Hilfe zur Selbsthilfe</p>
<p>Mumbai, „Boombai“, Slumbai“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK: stellen Ursachen und Folgen des Wachsens und Schrumpfens von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern einander gegenüber.</li> <li>- SK: analysieren erfolgreiche und gescheiterte Beispiele für die Raumentwicklung durch Rohstoffe.</li> <li>- UK: beurteilen die Folgen einer zunehmenden Verstädterung für die Lebensverhältnisse in den betroffenen ländlichen und städtischen Regionen</li> </ul>	<p>Raumanalyse durchführen</p>	<p>Megacity Metropole Slum</p> <p>Land Grabbing</p>
<p>Dritte-Welt Tourismus- Fluch oder Segen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK: stellen die Entwicklung des Ferntourismus und die damit</li> </ul>		<p>Informeller Sektor Formaler (formeller)</p>

	<p>verbundenen ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Veränderungen in Entwicklungsländern dar.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- UK: beurteilen die Vor- und Nachteile, die sich durch den Ferntourismus für Zielregionen in Entwicklungsländern ergeben.</li></ul>		<p>Sektor Welt Tourismus Organisation</p>
--	--	--	---

## Gesellschaftslehre 9 / 2. Halbjahr

### Unterrichtsvorhaben IV: Nationalsozialismus

#### Inhaltsfeld 10: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg (Jgst. 7-10, Zweite Stufe)

##### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Das nationalsozialistische Herrschaftssystem; Individuen zwischen Unterstützung, Anpassung und Widerstand
- Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma und Andersdenkender zwischen 1933 und 1945
- Vernichtungskrieg
- Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext
- Ursachen und Abwehr von politischem Extremismus und Fremdenfeindlichkeit

Inhalt	Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Urteils-, Handlungs-) Die Schülerinnen und Schüler	Didaktischer Zugriff	Elementare Termini
Machtergreifung oder Machtübertragung?	SK: beschreiben die Mittel der Herrschaftssicherung im Nationalsozialismus UK: beurteilen den Nationalsozialismus als eine Form totalitärer Herrschaft		Ermächtigungsgesetz SA/ SS
Weltanschauung der Unmenschlichkeit Lügen, Drohungen, Versprechungen Begeisterte, Angepasste und Gegner <i>Sprachlich differenzierte Arbeitsblätter im Anhang (Sprachsensible Schule)</i> Entrechtung, Ausgrenzung, Verfolgung → Vertiefung: Jüdisches Leben in Deutschland (S. 54/55)	SK: stellen die wesentlichen Elemente der nationalsozialistischen Ideologie dar UK: erörtern die Handlungsspielräume des Menschen unter den Bedingungen der NS- Diktatur SK: stellen Schritte, Vorgänge und Institutionalisierungen der Entrechtung,	Methode: Analyse von Plakaten/ Bildern/Reden	Antisemiten Volksgemeinschaft Rassenhass Propaganda Sinti und Roma Konzentrationslager Schutzhaft Putsch

Nicht nur Juden  
Organisierte Unmenschlichkeit  
Fabriken des Todes

Verfolgung und Vernichtung  
Andersdenkender, europäischer Juden,  
Sinti und Roma dar

Holocaust  
Vernichtungslager  
Pogrom  
Boycott  
Nürnberger  
Gesetze  
Emigration  
Deportation  
Endlösung



<p>Vorbereitung auf den Krieg  ...und morgen die ganze Welt  Überfall auf Polen  Ein Weltkrieg wird entfesselt  Vernichtungskrieg im Osten  Volkssturm und Kindersoldaten</p>	<p>SK: skizzieren die Ursachen und den Verlauf des Zweiten Weltkrieges  SK: stellen Verbrechen des Nationalsozialismus während des Zweiten Weltkrieges dar  SK: beschreiben gemeinsame und differierende Interessen der gegen NS-alliierten Staaten sowie die von ihnen unternommenen Anstrengungen  UK: beurteilen den Krieg im Osten als rassistisch begründeten Vernichtungskrieg</p>		<p>Alleinherrschaft  Gleichschaltung  Wiederaufrüstung  Anschluss Österreichs  Hitler Stalin Pakt  Partisanen  Einsatzgruppen  Stalingrad  Karabiner  Panzerfaust</p>
<p>Widerstand: Aufstand des Gewissens</p>	<p>SK: stellen an Beispielen des Alltags im NS- Deutschland Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes in der Bevölkerung dar</p>	<p>Methode:  Gruppenpuzzle</p>	<p>Weißerose  Attentat  Gestapo</p>
<p>Flucht und Vertreibung</p>	<p>SK: kennzeichnen Flucht- und Vertreibungsbewegungen als im Zusammenhang stehend mit dem von NS- Deutschland verursachten Weltkrieg und beschreiben Ausmaß und Auswirkungen</p>		
<p>Niemals wieder- oder doch?  Rechtsextreme und Neonazis</p>	<p>SK: erläutern aktuelle Formen neonazistischen Auftretens und ordnen Inhalte dieser Weltauffassungen dem historischen Nationalsozialismus zu  SK. Erläutern Ursachen und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des</p>		<p>White Power</p>

	<p>politischen Extremismus</p> <p>UK: erörtern die sich aus der nationalistischen Vergangenheit ergebende Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte</p> <p>UK: bewerten neonazistische und fremdenfeindliche Vorgänge in der Bundesrepublik Deutschland</p> <p>UK: beurteilen öffentliche Kontroversen zur Bewertung des Nationalsozialismus sowie zu seiner heutigen und zukünftigen Bedeutung für Bürgerinnen und Bürger sowie politische Institutionen der Bundesrepublik Deutschland</p>		
--	---	--	--

**Möglicher Abschluss- Methode:** Projektarbeit Zeitzeugenbefragung/ Spurensuche Nationalsozialismus in Menden